

Fortsetzung bitte!

Drei Frauengenerationen mit ihren eigenen Geschichten und Gesetzen. Kit Pitman, die jüngste, "zwölf, fast dreizehn" Jahre alt, als alles beginnt, und ohne wirkliche Zukunft. Josie Pitman, ihre Mutter, kindlich-zurückgeblieben und als "Dorfschlampe" verschrien, mit einer Vergangenheit, deren tragisches Ausmaß erst nach und nach an Bedeutung gewinnt. Lizzy Pitman, die Älteste, von Kit liebevoll "Nan" genannt, Josies Mutter und Kits Großmutter, streng, dominant, kämpferisch. Sie leben zusammen in Haire's Hollow, einem kleinen Fischerdorf, umgeben von rauher Natur und einer nur mühsam zu überblickenden Anzahl von Personen. Allen voran der treue Freund Doktor Johnny Hodgins, der Kit wie ein Vater zur Seite steht, und als sein Gegenspieler Reverend Ropson mit seiner kränkelnden Frau und vor allem seinem Sohn Sid, der zum Helden wird und doch im Grunde seines Herzens ein ebensolcher Schwächling wie sein Vater ist. Und dann sind da noch Kits Findling, der Kater "Pirat", Shine und sein Hund, Old Joe mit seinen Brüdern, May und Margaret Eveleigh sowie Fonse Ford und seine Familie und viele andere mehr.

In Eisblumen lädt uns Donna Morrissey ein, uns von einem Mädchen am Rande eines kleinbürgerlichen Dorfes in Neufundland etwa sechs Jahre ihres Lebens mit all den kleinen Freuden und großen Leiden erzählen zu lassen. Wir werden Augenzeuge eines Mordes, sind dabei, wenn lang gehütete Geheimnisse gelüftet werden, und verfolgt werden mit zunehmendem Interesse, wie es in dieser Zeit zu einer jungen Frau heranwächst, die eben dieses Leben mehr und mehr selbst in die Hand nimmt. Ein Leben, das keiner von uns führen möchte, und das geprägt von falscher Moral und ständiger Gewalt auch heute noch jederzeit und überall grausame Realität sein könnte. Und selbst in einem solchen Leben gibt es Momente des Glücks, der Zufriedenheit, des inneren Friedens. "Schönheit liegt ... nicht bloß in der Blüte allein. Sondern auch in den Gesetzen, die sie erst zu so etwas Schöner gemacht haben - dem Regen, der Erde, der Sonne. Ohne das hätte sie nicht wachsen können." Das ist der Stoff, aus dem zwar nicht die Träume sind, wohl aber zu Herzen gehende Filme gedreht werden, zumal wenn die Sprache so bildreich ins Detail geht. Am Ende der spannenden Geschichte werden Leser und Zuschauer gleichermaßen nur den einen Wunsch haben: Fortsetzung bitte!

cap15.03.2002

Quelle: www.literaturmarkt.info